



Institut für Föderalismus
Institut du Fédéralisme
Institute of Federalism

Weiterbildung zu den Grundlagen und zur
Praxis des Schweizerischen Bundesstaats

Föderalismus-Seminar

20. – 22. Januar 2021

Hotel & Bildungszentrum Matt
Schwarzenberg LU

Eine Veranstaltung des Instituts für Föderalismus, in
Partnerschaft mit dem Ständerat, dem Bundesamt für
Justiz, der ch Stiftung für eidgenössische Zusammen-
arbeit, dem Schweizerischen Gemeindeverband sowie
dem Schweizerischen Städteverband.

- Inhalt:** Der schweizerische Bundesstaat gilt gemeinhin als Erfolgsmodell, der es erlaubt, Einheit in der Vielfalt zu leben. Gleichzeitig birgt die föderale Struktur auch Herausforderungen und ist vor einem negativen Image («Kantönligest») nicht gefeit. Damit der Föderalismus gedeiht, bedarf er daher der Aufmerksamkeit und der Weiterentwicklung. Wie werden die Zuständigkeiten in bestimmten Aufgabenbereichen geregelt? Wer hat die Kosten für die Wahrnehmung staatlicher Aufgaben zu tragen? Welche Möglichkeiten der bundesstaatlichen Zusammenarbeit gibt es? Mit diesen und weiteren Fragen befasst sich das Föderalismus-Seminar. In Referaten, Gruppenarbeiten und Diskussionen werden die Grundlagen des schweizerischen Föderalismus erarbeitet und ausgewählte Themen vertieft.
- Lernziele:** Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer sollen ihr Wissen über die Funktionen und Wesensmerkmale des schweizerischen Föderalismus, die historischen Hintergründe und die rechtlichen Ausformungen vertiefen. Sie lernen die verfassungsrechtlichen Prinzipien kennen und diskutieren ihre Anwendung in der Praxis. Darüber hinaus sollen sich die Teilnehmerinnen und Teilnehmer mit dem Spannungsfeld zwischen Politik und Rechtsstaat auseinandersetzen und ihr Bewusstsein für aktuelle Herausforderungen und neue Lösungsansätze schärfen.
- Zielpublikum:** Das Seminar richtet sich an alle, die in der Politik, in der Politikvorbereitung sowie im Vollzug mit föderalistischen Grundfragen konfrontiert sind. Angesprochen sind Mitglieder von Behörden und Mitarbeitende der Verwaltungen von Bund, Kantonen, Gemeinden und tripartiten, interkantonalen und interkommunalen Organen, Politikerinnen und Politiker, Medienschaffende sowie alle an staatsrechtlichen und staatspolitischen Fragestellungen Interessierte.
- Kurssprache:** Das Seminar findet in deutscher und französischer Sprache statt (ohne Übersetzung). Ein passives Verständnis der jeweils anderen Sprache wird vorausgesetzt.

Programm: MITTWOCH, 20. JANUAR 2021

10.30	Begrüssung und Einführung	Bernhard Waldmann
10.45	Grundlagen des schweizerischen Föderalismus Referat	Eva Maria Belser
11.15	Territoriale Ordnung des Bundesstaats Grundlagenreferat	Jean-Christophe Geiser
12.00	Vertiefungsreferat zu Gemeindefusionen	Micheline Guerry-Berchier
12.30	Mittagessen	
14.00	Kompetenz- und Aufgabenteilung Referat	Bernhard Waldmann
15.00	Workshops A1. Bildung und Kultur (d) A2. Raum und Umwelt (f) A3. Migration und Integration (d) A4. Öffentlicher Verkehr (d)	Susanne Hardmeier Valérie Défago Adrian Gerber Anna Barbara Remund
	Pause (während Workshops)	

17.00 Besprechung der Workshops
Bericht aus den Gruppen und Diskussion

18.00 Arbeitsende
19.00 Abendessen

DONNERSTAG, 21. JANUAR 2021

08.30 **Föderalismus und Finanzen** Andreas Stöckli / Mark Schelker
Referate aus juristischer und ökonomischer Perspektive

10.15 Pause

10.30 **Partnerschaft und Zusammenarbeit** Eva Maria Belser
Grundlagenreferat

11.15 Vertiefungsreferat zur horizontalen Zusammenarbeit Bernhard Waldmann

12.15 Mittagessen

14.00 Vertiefungsreferat zur vertikalen Zusammenarbeit Stefanie Wiget

15.00 Workshops
B1. Gesundheitswesen (d) N.N.
B2. Grenznachbarliche Zusammenarbeit (f) Anna-Karina Kolb
B3. Gouvernanzfragen in Agglomerationen (d) Daniel Arn
B4. Projekt E-Government (d) Jürg Wichteremann

Pause (während Workshops)

17.00 Besprechung der Workshops
Bericht aus den Gruppen und Diskussion

18.00 Arbeitsende
19.00 Abendessen

FREITAG, 22. JANUAR 2021

08.30 **Mitwirkungsföderalismus** Andreas Stöckli
Referat

09.15 Paneldiskussion zur Umsetzung in der Praxis Renate Amstutz
Lorenz Langer
Roland Mayer
Heidi Z'graggen
Moderation: Andreas Stöckli

10.15 Pause

10.30 **Herausforderungen und Perspektiven** Vertreterinnen und Vertreter der Trägerschaften
Referat und Schlussdiskussion Moderation: Eva Maria Belser

11.45 Schlusswort Bernhard Waldmann

12.00 Ende des Seminars

Leitung:

- ▶ **Bernhard Waldmann**, Prof. Dr. iur., Institut für Föderalismus, Universität Freiburg
- ▶ **Eva Maria Belser**, Prof. Dr. iur., Institut für Föderalismus, Universität Freiburg
- ▶ **Andreas Stöckli**, Prof. Dr. iur., Institut für Föderalismus, Universität Freiburg

Mitwirkende:

Renate Amstutz, Direktorin Schweizerischer Städteverband | **Daniel Arn**, Dr. iur., Rechtsanwalt, Recht & Governance, Bern | **Valérie Défago Gaudin**, Prof. Dr. iur., *Chaire de droit administratif général et spécial*, Universität Neuenburg | **Jean-Christophe Geiser**, Rechtsanwalt, Rechtskonsulent, Bundesamt für Justiz | **Adrian Gerber**, Dr. phil. I, Staatssekretariat für Migration | **Micheline Guerry-Berchier**, Geschäftsführerin des Freiburger Gemeindeverbands | **Susanne Hardmeier**, Generalsekretärin der Schweizerischen Konferenz der kantonalen Erziehungsdirektoren | **Anna-Karina Kolb**, Direktorin des *Service des affaires européennes, régionales et fédérales* des Kantons Genf | **Lorenz Langer**, Prof. Dr. iur., Assistenzprofessur für Öffentliches Recht und Völkerrecht unter besonderer Berücksichtigung europäischer Demokratiefragen, Universität Zürich | **Roland Mayer**, Generalsekretär der Konferenz der Kantonsregierungen | **Anna Barbara Remund**, Vizedirektorin des Bundesamts für Verkehr | **Mark Schelker**, Prof. Dr. rer. pol., Lehrstuhl für Finanzwissenschaft, Universität Freiburg | **Jürg Wichtermann**, Dr. iur., Rechtsanwalt, Stadtschreiber der Stadt Bern | **Stefanie Wiget**, Dr. iur., Rechtsanwältin, Gemeinderätin der Gemeinde Schwyz | **Heidi Z'graggen**, Dr. rer. soc., Ständerätin, alt Regierungsrätin des Kantons Uri

Kurskosten:

CHF 1290.–

In den Kurskosten sind die Kursdokumentation und die Pausenerfrischungen enthalten. Die Kurskosten sind spätestens 45 Tage vor Seminarbeginn zu begleichen. Sollte das Seminar nicht durchgeführt werden, werden die bereits einbezahlten Kurskosten vollumfänglich zurückerstattet.

Hotelkosten:

Zusätzlich zu den Kurskosten fallen Hotelkosten (je nach gewähltem Angebot) in folgender Höhe an:
Übernachtung mit Frühstück zu CHF 115.–/Nacht (2 Nächte)
Mittagessen (Buffet) zu je CHF 38.– (2 Tage)
Nachtessen (Buffet) zu je CHF 38.– (2 Abende)
Im Preis des Mittag- und Abendessens ist das Mineralwasser sowie 1 Kaffee inbegriffen.
Wir leiten Ihre Reservation an das Hotel weiter. Die Hotelkosten begleichen Sie bitte im Verlaufe des Seminars direkt bei der Rezeption.

Annullationsbedingungen:

Wird eine Anmeldung bis sechs Wochen vor Seminarbeginn zurückgezogen, so wird eine Bearbeitungsgebühr von 50% der Kurskosten erhoben. Bei einer späteren Abmeldung oder Nichterscheinen verrechnen wir 100% der Kurskosten.

Kursbestätigung:

Eine Kursbestätigung wird nur nach einer lückenlosen Teilnahme am Seminar ausgestellt.

Anmeldefrist:

23. November 2020

Anmeldung:

[online-Formular](#)

Nach dem Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine Anmeldebestätigung mit Rechnung. Die Anmeldungen werden nach ihrem Eingangsdatum berücksichtigt (die Zahl der Teilnehmenden ist beschränkt).

Covid-19:

Ein Schutzkonzept gemäss den einschlägigen Rechtsgrundlagen, die zum Zeitpunkt des Seminars gelten, wird erstellt. Informationen folgen kurz vor der Veranstaltung.

Auskunft:

Lydia Sturny
Institut für Föderalismus, Av. Beauregard 1, CH-1700 Freiburg
Tel.: +41 26 300 81 47
lydia.sturny@unifr.ch
www.federalism.ch > Weiterbildung